

Digitaler Unterricht **online**

Qualifizierungsmodul

Projekt: Digital Empowerment for You

Marithres van Bürk-Opahle

Matthias Juraschek

Stand: 30.06.2022

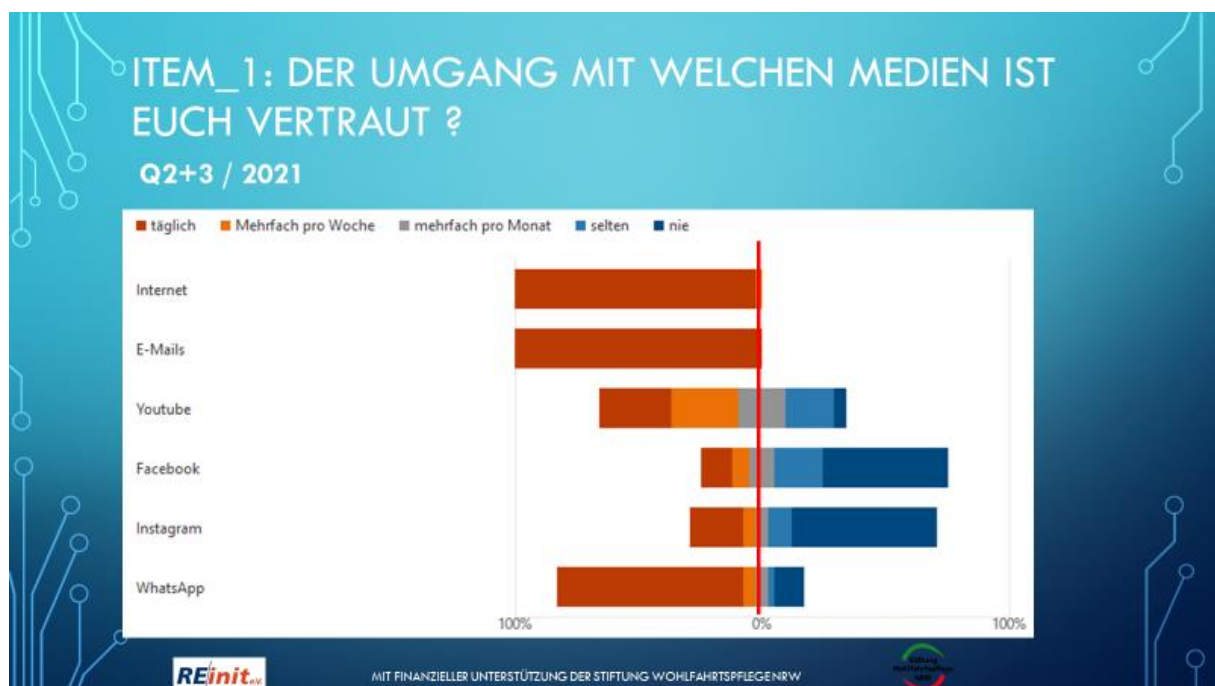
1. Grundsätzliches

Der Einsatz digitaler Medien sowohl im Unterricht als auch in der sozialen und beruflichen Beratung ist ein wichtiger Baustein zur Förderung digitaler Anwendungskompetenz bei den Teilnehmer*innen in den Projekten. Mit der durch das Projekt „Digital Empowerment for You“ geförderten Ausstattung auch der Teilnehmer*innen mit Laptops ist es möglich geworden, diese Kompetenz auch über die Dauer des Projektes hinaus zu schulen.

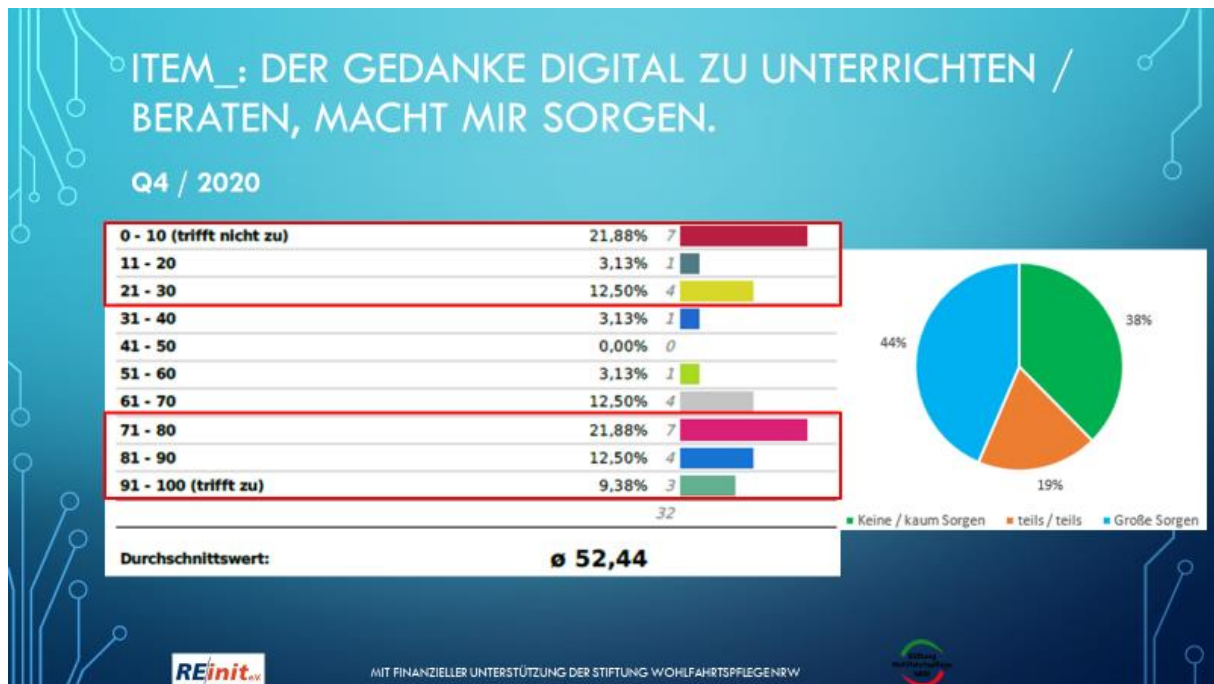
Dieses Qualifizierungsmodul soll allen Mitarbeiter*innen von RE/init e.V. aber auch allen weiteren Interessierten ermöglichen, sich auf den digitalen Unterricht vorzubereiten.

2. Schritt für Schritt zum digitalen Unterricht

Das Ergebnis der Befragung im Projekt zeigt, dass die Mitarbeiter*innen viel Erfahrung in der Anwendung von Internet, Mails und WhatsApp haben, weniger jedoch mit YouTube, Facebook und Instagram, die von vielen Teilnehmer*innen genutzt werden.



Und auch, wenn viele, vor allem junge Kolleg*innen, sich gut mit dem Internet auskennen, machen sich 44 % bei dem Gedanken, digital unterrichten zu müssen, große Sorgen.



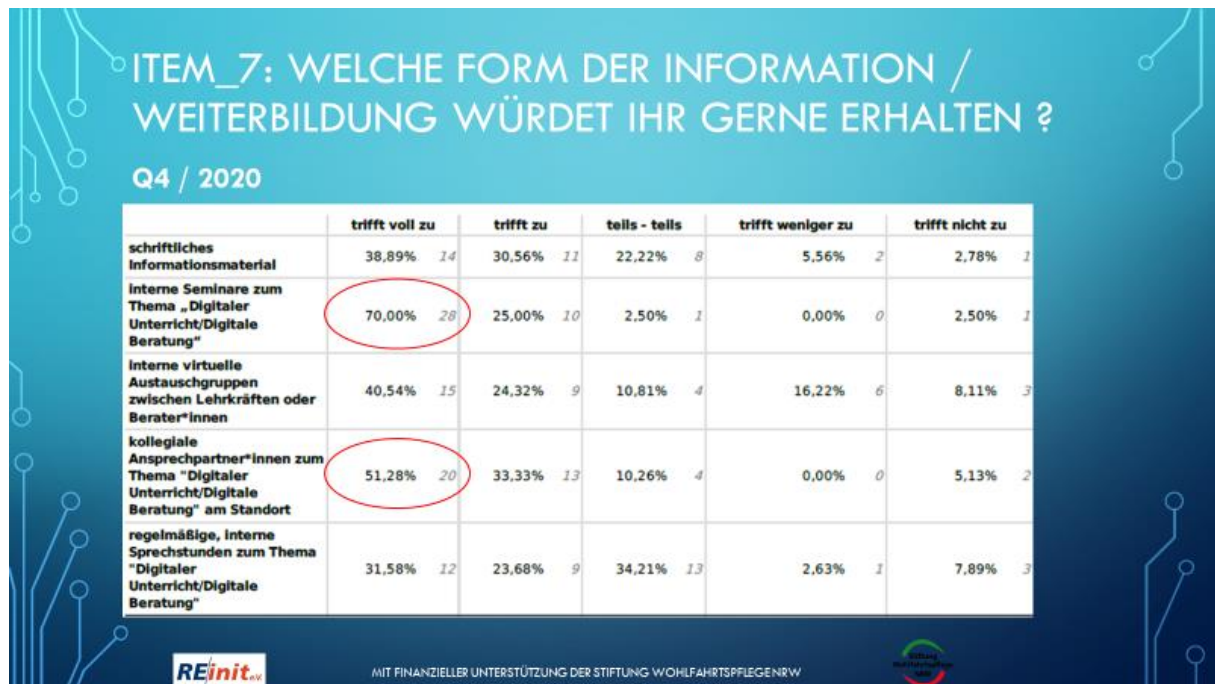
Schritt 1: Die Selbstreflexion

1. Wie stehe ich zum digitalen Unterricht?
2. Habe ich Sorgen, den Anforderungen des digitalen Unterrichts nicht gewachsen zu sein?
3. Welche Sorgen sind dies genau und was könnte mir helfen, diese zu überprüfen und ggf. zu überwinden?

Erfahrung aus der Praxis - Der Sprung ins kalte Wasser

Die Projektmitarbeiter*innen neuer Projekte mit digitalen Elementen standen alle vor der Situation, digital zu unterrichten, ohne dass sie bisher praktische Erfahrungen darin hatten. Viele von ihnen argumentierten, dass der persönliche Kontakt zu den Teilnehmer*innen sehr wichtig sei und sie nicht darauf verzichten wollten. Ihnen sei es nicht möglich, digital eine Bindung zu den Teilnehmer*innen aufzubauen. Ihre Bedenken waren sehr groß. Corona bedingt war jedoch ein Präsenzunterricht nicht möglich und die äußeren Umstände zwangen die Mitarbeiter*innen, digitale Medien für den Kontakt zu den Teilnehmer*innen und den Unterricht zu nutzen.

Die Praxis zeigte, dass der Kontakt zu den Teilnehmer*innen in den allermeisten Fällen sehr wohl aufrecht erhalten werden konnte und die meisten Kolleg*innen, nachdem sie praktische Erfahrungen gemacht haben und selbst sicher in der Anwendung von Microsoft Teams und dem Messenger-Dienst „SIGNAL“ geworden waren, den Einsatz dieser Medien auch zukünftig für sinnvoll halten.



Schritt 2: Train the Trainer

Nachdem du dir klar gemacht hast, ob und welche Sorgen, Bedenken und Defizite du hast, geht es darum, diese zu überprüfen bzw. abzubauen.

Mach dich mit den digitalen Medien vertraut

Die Broschüre „Basiswissen für MS-Teams“ für Mitarbeiter*innen erklärt die Nutzung von Microsoft-Teams Schritt für Schritt. Die Druckversion erhältst du bei der Fachbereichsleitung oder als Download auch für externe Interessierte auf der Homepage.

<https://www.reinit.de/projekte/digital-empowerment-for-you/>

Teste das **Anlegen der Teilnehmer*innen**, damit diese Zugang zu den digitalen Räumen bekommen und die **Nutzung der sog. Breakout-Rooms** mit den Kolleg*innen oder sonstigen Partner*innen, damit du sicher in der Anwendung wirst.

Richte virtuelle Unterrichtsräume ein und lade Dateien, Videos und Links testweise **hoch**, um ein Gefühl für den zeitlichen Umfang und mögliche Schwierigkeiten zu bekommen. Die Infos dazu findest du in der o.g. Broschüre.

Lade dir den kostenlosen Messenger-Dienst „SIGNAL“ auf das Diensthandy oder den Laptop. So kannst du – vergleichbar mit WhatsApp – mit den Kolleg*innen und später den Teilnehmer*innen digital in Kontakt treten, digitale Gruppen und Informationen, Dateien und Fotos austauschen.

Schritt 3: Ausstattung der Teilnehmer*innen

Die Befragung der Teilnehmer*innen hat gezeigt, dass ihre Sorgen und Bedenken ähnlich groß waren wie bei den Mitarbeiter*innen. Dies sollten sich insbesondere diejenigen Mitarbeiter*innen vor Augen führen, denen die Nutzung digitaler Medien leichter fällt.

Wichtig ist, dass den Teilnehmer*innen individuell gezeigt wird, wie sie Microsoft Teams und SIGNAL auf ihren Laptop oder ihr Handy herunterladen können.

RE/init e.V. stellt dazu eine Anleitung in einfacher Sprache zur Verfügung, das u.a. Menschen mit Sprachproblemen den Zugang erleichtert.

Anleitung in einfacher Sprache: www.reinit.de/wp-content/uploads/Anleitung-MS-Teams-leichte-Sprache.pdf

Video: MS Teams auf mein Handy laden..

Teilnehmer*innen, die unsicher in der Anwendung sind, sollten Gelegenheit haben, mit den Lehrkräften vor Beginn des Unterrichts einmal die Technik zu testen. Dieses individuelle Angebot sollte so lange bestehen, bis die Teilnehmer*innen das Gefühl haben, die Technik nutzen zu können.

Erfahrung aus der Praxis - Geduld führt zum Ziel

Die Sorge, den Anforderungen des digitalen Angebotes nicht gerecht zu werden, führt bei Teilnehmer*innen ebenso zu Ablehnungs- und Vermeidungsstrategien wie bei den Mitarbeiter*innen. Damit die Teilnehmer*innen positive digitale Anwendungserfahrung machen können, hat sich vor der dem digitalen Unterricht eine kleinteilige, wertschätzende Unterstützung auf Augenhöhe bewährt („Wir lernen alle neu hinzu!“ / „Die digitale Nutzung kann auch für Sie persönlich oder ihre Kinder hilfreich sein.“...)

Mit dieser Strategie hat eine Frau von über 50 Jahren mit sehr geringen Sprachkenntnissen innerhalb von vier Wochen gelernt, Nachrichten an ihre Enkel zu schreiben, Fotos zu versenden und Dokumente für das Jobcenter einzuscannen. Die erworbene Anwendungskompetenz hat dauerhaft positive Auswirkungen auf ihren Zugang zu Informationen.

Schritt 4: Arbeiten im Home-Office

Digitaler Unterricht bedeutet auch, dass die Teilnehmer*innen sich zu Hause ein Arbeitsumfeld schaffen müssen, um am digitalen Unterricht teilzunehmen. Besprich mit den Teilnehmer*innen, welche Möglichkeiten sie haben, dies zu Hause zu tun. Sinnvoll für den digitalen Unterricht ist es, diesen so zu gestalten, dass die Teilnehmer*innen dann zu Hause arbeiten können, wenn sie Zeit dafür haben. Insbesondere bei Menschen mit Familienverantwortung ist dies sehr wichtig. Das Kurzvideo zum Thema Home-Office, welche RE/init e.V. entwickelt hat, kann im Unterricht besprochen und individuelle Fragen dazu vorab geklärt werden.

Video: Zu Hause arbeiten | geeignet für Gruppenarbeiten oder als Download im virtuellen Raum für digitale Kurse als Vorbereitung auf den digitalen Unterricht.

3. Jetzt geht's los! Digitaler Unterricht

Synchroner digitaler Unterricht

Beim synchronen Unterricht arbeiten Kursleiter*innen virtuell mit den Teilnehmer*innen z. B. über Teams. Sie können Sachverhalte für alle erklären und direkt Fragen beantworten. Der Kontakt zu den Teilnehmer*innen ist unmittelbar.

Möglichkeit zur Gruppenarbeit besteht durch die Arbeit in virtuellen Arbeitsräumen, sog. Breakout-Rooms.

Die Lehrkräfte, die zum digitalen Unterricht eingeladen haben, haben die Möglichkeit, virtuelle Gruppenräume für eine bestimmte Zeit einzurichten. Die Teilnehmer*innen können beliebig oder gezielt den Gruppenräumen durch die Lehrkraft zugeordnet werden. Die Lehrkraft hat die Möglichkeit, sich in die einzelnen Gruppenräume einzuwählen und dort mit der Gruppe zu arbeiten. Die Breakout-Rooms sind eine gute Möglichkeit zur Gruppenarbeit und Binnendifferenzierung des Unterrichts bei heterogenen Lerngruppen.

Erfahrung aus der Praxis: Breakout-Rooms vorher testen

Damit der Unterricht reibungslos verläuft, solltest du die Nutzung der Breakout-Rooms vorher mit Kolleg*innen testen, damit du sicher in der Anwendung bist.

Digitaler Unterricht wird oft als anstrengender empfunden als Präsenzunterricht. Daher ist es wichtig, unterschiedliche Methoden zu nutzen, um die Motivation und Aufmerksamkeit der Teilnehmer*innen zu behalten.

Zum Beispiel durch Abfragen oder Rätsel, die mit der Mentimeter-App (auch als kostenlose Version begrenzt einsetzbar) durchgeführt werden können.

RE/init e.V. hat im Rahmen eines Projektes eine Liste von Tools erstellt, die für den synchronen und den asynchronen digitalen Unterricht einsetzbar sind. Die Liste ist nicht vollständig, bietet aber einen guten Einstieg in die Nutzung von Apps für den Unterricht.

Für den synchronen Unterricht einsetzbar sind:

- ✓ Mentimeter
- ✓ Whiteboard, aber nur bei stabiler Internetleitung auch bei den Teilnehmer*innen
- ✓ Kahoot!
- ✓ Prezi
- ✓ Learning Snacks
- ✓ Nextcloud

- ✓ Wortwolken
- ✓ Miro

Netzwerk W Recklinghausen 2020/2021
Linkliste für Tools für den digitalen Unterricht

Stand: 26.05.2021

Name	Inhalt	Link	Bemerkungen	Kosten	Aufwand für Einarbeitung
Mentimeter	Erstellung von interaktiven Abfragen; Sammlung und Auswertung der Antworten in Echtzeit	https://www.mentimeter.com/ Google Playstore oder Apple App Store: Mentimeter (App)	Installation, Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	Grundfunktionen kostenfrei; erweiterte Funktionen kostenpflichtig	☆☆☆
Padlet	Erstellung von Online-Pinnwänden	https://de.padlet.com/ Google Playstore oder Apple App Store: Padlet (App)	Installation, Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig (Lizenzwerb möglich)	☆☆☆
in Plattformen eingebundenes Whiteboard (z.B. bei MS Teams oder Zoom)	interaktives Whiteboard in Echtzeit	auf der jeweiligen Plattform	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig (Lizenzwerb möglich)	☆☆☆
neXboard	interaktives Whiteboard in Echtzeit	https://www.nexenio.com/nexboard/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	☆☆☆
Kahoot!	Quiz-Durchführung oder Stellen von Multiple-Choice-Fragen in Echtzeit	https://create.kahoot.it/go/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	kostenfrei	☆☆☆
Quizlet	Online-Lernplattform zum Erstellen von Lernsets in Form von Karteikarten	https://quizlet.com/de Google Playstore oder Apple App Store: Quizlet (App)	Installation, Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	☆☆☆
Prezi	plattformunabhängiges, cloudbasiertes Präsentationsprogramm	https://prezi.com/de/	Kann z.B. in Videokonferenzsysteme eingebunden werden/ Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	☆☆☆

LANDSCHAFTS
netzwerk 
www.netzwerkW-expositionen.de

gefördert vom:
Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



RE/init e.v.

1

Learning Snacks	interaktive, textbasierende Dialogsysteme, auch andere Formate wie Abstimmungsfragen oder QR-Codes	https://www.learningsnacks.de/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft und TN erforderlich	kostenfrei	★★☆
Nextcloud	Erzeugung von Mindmaps; Bearbeitung kollaborativ in Echtzeit	https://nextcloud.com/de/ https://apps.nextcloud.com/apps/files_mindmap	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★☆
Wortwolken	Generierung von Wortwolken / TagClouds mit eigener Farbgebung, Themenwahl, Schriftart etc.	https://www.wortwolken.com/	Internetverbindung für Lehrkraft und TN erforderlich	kostenfrei	★★☆
WordArt	Generierung von Wortwolken / TagClouds	https://wordart.com/	Internetverbindung für Lehrkraft und TN erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★☆
mysimpleshow	automatisierte Erstellung von Kurzvideos im Legestil	https://www.mysimpleshow.com/de/ Videobeispiele: https://www.mysimpleshow.com/de/beispielclips/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft und TN erforderlich	Für in Bildungseinrichtungen Tätige ist die Registrierung und Nutzungen mit Nachweis kostenfrei	★★☆
Renderforest	Plattform zur Erstellung von (Lern-)Videos, Animationen, Logos, etc.	https://www.renderforest.com/de/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	kostenfrei für Grundfunktionen; versch. Abos für erweiterte Funktionen	★★★
Videoscribe	Software zum automatischen Erstellen von Whiteboard-Animationen	https://www.videoscribe.co/en/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft erforderlich	kostenlose Testversion; kostenpflichtige Abonnements	★★☆

trello	webbasierte Projektmanagement-Software zur kollaborativen Verwaltung von Aufgaben, Dateien, Checklisten etc.	https://trello.com/de Google Playstore oder Apple App Store: Trello (App)	Installation: Webanwendung: nein, App: ja Internetanbindung und Registrierung für Nutzer*innen erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★☆
Slack	webbasierter Instant-Messaging-Dienst zur Kommunikation innerhalb von Arbeitsgruppen	https://slack.com/intl/de-de/ Google Playstore oder Apple App Store: Slack (App)	Installation: Webanwendung: nein, App: ja Internetanbindung und Registrierung für Nutzer*innen erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★★
Miro	Online-Whiteboard mit Teamarbeits- und Präsentationsfunktionen	https://miro.com/ Google Playstore oder Apple App Store: Miro	Installation: Webanwendung: nein, App: ja Internetanbindung und Registrierung für Nutzer*innen erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★☆
Wonder.me	Tool für Online-Konferenzen	https://www.wonder.me/	Registrierung erforderlich	kostenfrei	★★☆
Etherpad	Online-Texteditor	Es gibt zahlreiche frei nutzbare Installationen auf etlichen Servern, oftmals von gemeinnützigen Organisationen Bsp. https://etherpad.org/	Installation möglich, aber nicht notwendig	kostenfrei	★★☆
Cryptpad	Suite zur Zusammenarbeit (z.B. Online-Texteditor mit paralleler Chatfunktion, Umfragetool, Whiteboard), inkl. eigenem Onlinespeicher	https://cryptpad.fr/	Internetverbindung und Registrierung für Lehrkraft und TN erforderlich	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★★☆

Google Docs/ Microsoft Forms	Online-Textbearbeitungs- programme zur Erstellung und Verwaltung von Dokumenten	Zugang über Googlekonto bzw. Microsoftkonto	Internetverbindung und Registrierung notwendig	je nach Version kostenfrei oder kostenpflichtig	★☆☆
Protake	App für das Smartphone zur Aufnahme von Videos	Google Playstore oder Apple App Store: Protake	Installation erforderlich	kostenfrei	★☆☆
VN Editor	App für das Smartphone zur Bearbeitung von Videoaufnahmen und Erstellung von Videos	Google Playstore oder Apple App Store: VN Editor		kostenfrei	★☆☆
Screencast-O- Matic	Programm zur Bildschirmaufnahme (für Smartphone und PC/Tablet/Laptop)	Google Playstore oder Apple App Store: Screencast-O-Matic https://screencast-o-matic.com/	Installation erforderlich	kostenfrei	★☆☆
VHS Lernportal	digitales Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbands e.V. (DVV) für Deutsch als Zweitsprache, Alphabetisierung und Grundbildung	https://www.vhs-lernportal.de/ Google Playstore oder Apple App Store: App heißt je nach Sprachkurs anders, z.B. „A2- Deutsch oder B2-Beruf“	Installation: Webanwendung: nein, App: ja Internetanbindung und Registrierung für Nutzer*innen erforderlich	kostenfrei	★★★
ProfilPASS digital	Tool zur Kompetenzermittlung (digitale Version, auf in einfacher Sprache erhältlich)	https://www.profilpass.de/download	keine Anmeldung notwendig; keine Appversion verfügbar	kostenfrei	★☆☆

Generelle Anmerkungen:



gefördert vom:
Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung,
des Landes Nordrhein-Westfalen



4

Asynchroner digitaler Unterricht

Beim asynchronen Unterricht sind Kursleiter*innen und Teilnehmer*innen nicht gemeinsam im virtuellen Raum. Der Unterricht erfolgt durch Filme, Erklärvideos und Aufgaben zum Selbstlernen. Diese werden in digitalen Unterrichtsräumen zur Verfügung gestellt und sind für die Teilnehmer*innen jederzeit nutzbar. Der Vorteil besteht in der Individualisierung der Lernzeiten sowie der Lerninhalte.

Die Erstellung von Lernvideos und Arbeitsblättern erfordert zunächst einen zeitlichen Mehraufwand. Sind diese einmal erstellt, können sie variiert und immer wieder genutzt werden. Die einfachste Version ist: Ihr nehmt euren Unterricht oder einen Input einfach per Handy auf. Dabei ist es wichtig, dass Handy fest zu positionieren und im Querformat aufzunehmen. Das Video kann im virtuellen Klassenzimmer eingestellt und jederzeit genutzt werden. Außerdem gibt es bei YouTube zu fast allen Themen gute Videos, die ihr den Teilnehmer*innen im virtuellen Klassenzimmer zur Verfügung stellen könnt.

Zur Erstellung von Erklärvideos und Aufgaben sind folgende Apps einsetzbar:

- ✓ Padlet
- ✓ Quizlet
- ✓ Prezi
- ✓ Mysimpleshow
- ✓ Renderforest

- ✓ Google Forms
- ✓ Protake
- ✓ VN Editor
- ✓ Screencast-O-Matic

Informationen zu den einzelnen Apps findest du in der Tool-Liste (s. oben).

Erfahrung aus der Praxis: Zeit investieren, um Zeit zu sparen

Die Erstellung von Erklärvideos oder die Einarbeitung in neue Apps ist zeitaufwändig. Daher ist es sinnvoll, die Erstellung von Erklärvideos auf mehrere Personen zu verteilen oder die Videos gemeinsam mit anderen Kursleiter*innen zu erstellen.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass der zeitliche Aufwand beim ersten Video groß ist, dieser jedoch beim zweiten und dritten Mal deutlich sinkt.

Hybrider Unterricht

Hybrider Unterricht verbindet Präsenzunterricht mit digitalem Unterricht.

Variante 1: Das Thema wird zunächst durch die Kursleitung im Präsenzunterricht eingeführt und die Inhalte erläutert. Die Vertiefung des Stoffes erfolgt durch Aufgabenstellung im virtuellen Klassenzimmer. Die Teilnehmer*innen können die Aufgaben dort zeitlich flexibel bearbeiten und den Kursleiter*innen zur Korrektur zusenden. Auch Zusatzaufgaben können dort eingestellt und so den Bedarfen heterogener Lerngruppen gerecht werden.

Variante 2: Die Kursleiter*innen stellen Informations- und Videomaterial für ein Thema im virtuellen Klassenzimmer zur Verfügung. Die Teilnehmer*innen haben die Aufgabe, sich dort mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ergänzend zu den Informationen sind Aufgabenblätter oder Fragebögen zu bearbeiten. Diese werden an die/den Kursleiter*in geschickt. Im Präsenzunterricht werden offene Fragen zu dem erarbeiteten Thema besprochen. Mit dieser Methode wird das eigenständige Lernen der Teilnehmer*innen und die Formulierung von Fragen und Wissenslücken gefördert.

Es ist davon auszugehen, dass die hybride Form des Unterrichts sich in der beruflichen Bildung und der sozialen Arbeit auch langfristig erhalten wird. Daher werden asynchrone digitale Unterrichtsformen in Zukunft mehr Bedeutung gewinnen.

4. Digitale Beratung

Neben dem Unterricht hat sich der Einsatz digitaler Medien auch in der Beratung durchgesetzt. Angestoßen durch die Corona bedingten Kontaktverbote wurden digitale Formate entwickelt, die sich auch nach den Verboten als sinnvolle Ergänzung der Beratung erweisen.

1. Digitale Beratung für Menschen mit Familienverantwortung

In Zeiten von Schulschließungen aber auch während der Ferien bietet die digitale Beratung über Microsoft Teams die Möglichkeit, mit den Teilnehmer*innen im Austausch zu bleiben. Möglichkeiten dazu sind Video-Chats z.B. über Microsoft Teams oder die Nutzung von Messenger-Diensten z.B. von „Signal“ als datensicherere Variante zu WhatsApp.

Der Video-Chat ermöglicht den Blickkontakt zu den Teilnehmer*innen und damit auch die Analyse von Emotionen und die Herstellung von visueller Verbindung. Durch die Funktion „Bildschirm teilen“ können beide Seiten z.B. Dokumente bearbeiten oder Bewerbungsunterlagen erstellen. Informationen zum „Bildschirm teilen“ sind im Basiswissen MS Teams erläutert.

Dokumente können mit dem Handy fotografiert und direkt an die Teilnehmer*innen geschickt werden. Es kann ein virtuelles Beratungszimmer bei Microsoft Teams angelegt werden, in dem alle wichtigen Dokumente und Informationen als Dateien gespeichert sind. Beide Seiten haben darauf jederzeit Zugriff.

2. Digitale Beratung für Menschen mit sozialen Phobien oder körperlichen Einschränkungen

Auch wenn der Aufbau sozialer Kontakte ist, bieten die digitalen Medien die Möglichkeit der Kontaktaufnahme und des Aufbaus virtueller Nähe.

Erfahrungen aus der Praxis

Die Erfahrungen mit dem Einsatz digitaler Medien bei Menschen mit Sozialphobien sind ambivalent. Zunächst muss zur Einrichtung von Microsoft Teams und „Signal“ bei Bedarf ein persönlicher Kontakt hergestellt ggf. durch einen Hausbesuch hergestellt werden. Für einige Teilnehmer*innen ist die digitale Beratung ein guter Weg, den Kontakt zu den Berater*innen schrittweise aufzubauen. Bei anderen überwiegt auf Grund ihrer Isolierung der Wunsch nach Präsenz, Begegnung und körperlicher Nähe, sodass sie eine digitale Beratung ablehnen. Es obliegt der fachlichen Einschätzung der Mitarbeiter*innen, welche Form der Beratung: Präsenz, digital oder hybrid sie nutzen. Jedoch ist es wichtig, dass sowohl die Teilnehmer*innen als auch die Mitarbeiter*innen beide Methoden einmal ausprobieren, um ein wirkliches Urteil zu entwickeln.

3. Digitale Beratung zur beruflichen Orientierung

Berufliche Orientierung kann aus den o.g. Gründen ebenfalls digital stattfinden. In virtuellen Beratungsräumen können Informationen zu Berufsbildern und Bewerbungsunterlagen gespeichert und so für den/die Teilnehmer*in jederzeit zugänglich gemacht werden.

Apps und Downloads für die berufliche Orientierung:

- ✓ ProfilPass digital (Toolliste s.o.)
- ✓ Download Talentkompass NRW

5. Digitaler Sprachunterricht

Für den digitalen Sprachunterricht gelten alle Informationen zum synchronen, asynchronen und hybriden Unterricht.

Im Rahmen des Projektes „Digital Empowerment for You“ wurde bei RE/init e.V. ein zweiteiliger Workshop zum Thema „Digitale Tools für den Online (Sprach-) Unterricht“ durchgeführt. Die Dozentin hat ihre sehr umfassende Liste mit Links und Erläuterungen insbesondere für den digitalen Sprachunterricht zur Verfügung gestellt.

Diese Liste ist als Anlage beigefügt.

Anlage

AUTORIN
LEHRERFORTBILDUNGEN
ELEARNING
TEX**T**E
DA**Z**
NIEDERLÄNDISCH
DORTMUND
TÜ**R**KISCH
SPR**A**CHVERGLEICHE
SP**I**ELE
KREAT**I**VITÄT
METHODEN**M**IX
ABWECHS**L**UNG

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Überblick über die Fortbildung

- **Einführung**
- **Zielscheibenabfrage** zur Veranstaltung mit **oncoo**
- Informationen zur **Methode „Redewand“**
- **Statements** (Glücksrad mit **Wordwall**)
- **Ideen** mit dem **Blankowürfel**
- **Wortwolke** mit **answergarden**
- **Tools** und **Links** für den **digitalen Unterricht**
- **Kurzvorstellung nützlicher digitaler Tools**
 - **virtuelle Karteikarten** mit **Quizlet**
 - **virtuelle Karteikarten** mit **Quizacademy**
 - **Abfragen** mit **Learningsnacks**
 - **Online-Quiz** mit **Kahoot!**
 - **Brainstorming** mit **Tricider**
 - **Umfragen** mit **slido**
- **Arbeiten im digitalen Klassenraum**
- **Spiele im digitalen Unterricht**
- **Ideen für die Arbeit in Videokonferenzen**
- Nutzung eines **kollaborativen Schreib-Pads**
- **Ideen mit Wimmelbildern**
- **Learning Apps** kennen lernen
- **Fazit der Fortbildung:** Was kann man daraus nutzen?

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Oncoo

- <https://www.oncoo.de/>
- Tool für **Methoden** des **Kooperativen Lernens**
- **Nutzung kostenlos** und **ohne Anmeldung**
- bietet die **fünf Optionen**
 - *Zielscheibe*
 - *Kartenabfrage*
 - *Helfersystem*
 - *Lerntempoduett*
 - *Placemat*
- es gibt eine **Schüler-** und eine **Lehreransicht** (URL der Lehreransicht enthält /t)
- **Teilnahme** über **Link/ QR-Code** möglich
- **Ergebnisse** können **exportiert** und als **pdf gesichert** werden

Mehr Infos:

<https://unterrichten.digital/2019/08/13/oncoo-online-kollaborativ-arbeiten/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen mit der oncoo-Zielscheibe

- **Häufigkeiten** abfragen, z.B. „Wie oft übst du folgende Freizeitbeschäftigungen aus?“, „Wie oft benutzt du welche Verkehrsmittel?“ → Vergleich der Antworten, Austausch darüber
- **Feedback** zum Abschluss einer Unterrichtsreihe, eines Referats etc., z.B. „Wie hat dir die Präsentation gefallen? Wie verständlich wurden die Inhalte dargestellt?“
- **Einstellungen** abfragen, z.B. „Wie stark stimmst du den folgenden Thesen zu?“ → Vergleich des Meinungsbildes in der Klasse, Auswahl begründen
- **Stimmungsabfrage**, z.B. „Wie schwierig war die Aufgabe für dich?“ „Wie müde fühlst du dich gerade?“

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Würfeltabelle zum Thema Digitalisierung

1	2	3	4	5	6
Wie üben Sie die Aussprache mit Ihrer Lerngruppe?	Wie geben Sie den TN Rückmeldung zu ihren Aufgaben?	Wo informieren Sie sich über Gestaltung von digitalem Unterricht?	Wie halten Sie online den Kontakt mit Ihren TN?	Wie hat sich Ihre eigene Medien-nutzung durch Corona verändert?	Joker
Welche Pannen haben Sie beim digitalen Unterricht erlebt?	Welche Chancen bietet digitale Lehre?	Wie verändert sich die Lehrerrolle im digitalen Unterricht?	Welche Nachteile hat digitale Lehre?	Wie sind die TN mit dem Lockdown zurecht gekommen?	Joker
Wie groß ist der Lernerfolg Ihrer TN beim digitalen Unterricht?	Welche digitalen Tools haben Sie schon ausprobiert?	Was würden Sie gern mal digital ausprobieren ?	Welche Erfahrungen haben Sie selbst als TN von Webinaren oder anderem E-Learning?	Womit verbringen Sie bei digitalem Unterricht mehr Arbeitszeit als normal?	Joker
Was (welche Methoden) lässt sich im digitalen Unterricht nicht umsetzen?	Wie motiviert sind Ihre TN beim digitalen Unterricht?	Welche Spiele nutzen Sie gern im (digitalen) Unterricht?	Warum haben Sie sich für diese Fortbildung angemeldet?	Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Unterricht über Video-konferenzen gemacht?	Joker

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Andere Beispiele für den Einsatz einer Würfeltabelle

Seminar zum Thema Lernen

1	2	3	4	5	6
Wie lernst du die Namen deiner neuen Schüler?	Was würdest du gern mal lernen?	Wie thematisiert du das Lernen/ Lerntechniken mit den Schülern?	Unter welchen Bedingungen kannst du gut lernen?	Bei welchen Themen/ Bereichen fällt dir das Lernen leicht?	Joker
Wo lernst du am liebsten? Unter welchen Umständen?	Was sind die Unterschiede zwischen dem Lernen von Kindern und Erwachsenen?	Wie lernst du neue Vokabeln?	Zu welchen Zeiten kannst du gut bzw. schlecht lernen?	Unter welchen Bedingungen kannst du nicht gut lernen?	Joker
Wie kannst du dich gut zum Lernen (Arbeiten) motivieren?	Wie hast du als Schüler/in gelernt? Wann? Methoden?	Was hast du im letzten Jahr/ in den letzten Monaten (Neues) gelernt?	Wie lernst du heute? Wann? Methoden?	Welche Bedeutung hat Lernen in deinem Leben?	Joker

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Andere Beispiele für den Einsatz einer Würfeltabelle

Sprechanelässe im Sprachunterricht (ab ca. A2-Niveau)

1	2	3	4	5	6
Was machst du gern in deiner Freizeit?	Wo verbringst du gern deine Freizeit?	Was gefällt dir in unserem Sprachkurs nicht so gut?	Welche besonderen Talente möchtest du gern haben?	Was unternimmst du gern am Wochenende?	Joker
Was gefällt dir in unserem Sprachkurs gut?	Was kannst du besonders gut?	Was machst du, wenn es regnet?	Was ist dein Lieblingsort in unserer Stadt? Warum?	Wie sieht dein Traumhaus aus?	Joker
Wohin würdest du gern reisen?	Worüber freust du dich besonders?	Welche Tiere magst du gern?	Wie bereitet man dein Lieblingsessen zu?	Beschreibe deinen Weg zum Sprachkurs.	Joker
Was isst du gern?	Welche Musik hörst du gern?	Erzähle von deinen Freunden oder deiner Familie.	Über welches Geschenk hast du dich besonders gefreut?	Welchen Sport magst du?	Joker

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Würfeltabelle – so geht das:

1	2	3	4	5	6
?	?	?	?	?	Joker
?	?	?	?	?	Joker
?	?	?	?	?	Joker
?	?	?	?	?	Joker

Anleitung:

Es hängen immer drei oder vier Moderationskarten pro Würfelauge in der Tabelle untereinander. Jede Spalte hat eine andere Farbe (Weil es schöner aussieht und übersichtlicher ist. Außerdem kann man in jeder Spalte Fragen zu einem bestimmten Thema stellen).

Eine Person würfelt und wählt eine Karte aus der entsprechenden Spalte aus. Diese ist die Aufgabe für die erste Runde. Wenn man ein Zeitlimit für die Bearbeitung der Aufgabe geben will, braucht man eine Sanduhr. An die Stelle der alten wird eine neue Karte gehängt.

Jeder sucht sich einen Partner, es gehen auch Dreier- oder Vierergruppen. Entsprechend der Zeitvorgabe wird über das ausgewählte Thema gesprochen, danach ggf. kurz im Plenum berichtet. Danach wird ein neues Thema erwürfelt und jeder geht mit einem anderen Partner zusammen.

Am bequemsten ist es, wenn man die Tabelle im Klassenraum hängen lassen kann. Ich nutze die Würfeltabelle als Ritual am Anfang einer Unterrichtsstunde. So trainieren die TN das freie Sprechen zu verschiedenen Themen.

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Variationsmöglichkeiten der Würfeltabelle

- **Fragen/ Themen** → 3 Minuten pro Runde mit einem Partner reden, dann würfeln, neues Thema, neuen Partner suchen
- **Fragen/ Themen** → eine Person spricht eine Minute vor der Gruppe über das Thema
- **Wiederholung vor einer Klassenarbeit** → Stichwörter zum Lernstoff vorgeben, Infos dazu sammeln
- **Satzanfänge** → jeder muss einen ausgewählten Satzanfang ergänzen
- **Bilder** → Wort benennen, Plural bilden, Satz damit bilden
- **Wortfelder** (in der Küche/ in der Schule/ Tätigkeiten...) → Wörter in der Klasse sammeln und an die Tafel schreiben
- **Wortfelder** (in der Küche/ in der Schule/ Tätigkeiten...) → jeder muss reihum ein Wort sagen
- **Wortfelder** (in der Küche/ in der Schule/ Tätigkeiten...) → Wettspiel in Kleingruppen: 2 Min Zeit, so viele Wörter wie möglich aufschreiben
- **Buchstaben/ Silben/ Endungen** → Wörter in der Gruppe sammeln und an die Tafel schreiben
- **Buchstaben/ Silben/ Endungen** → jeder muss reihum ein Wort sagen
- **Buchstaben/ Silben/ Endungen** → Wettspiel in Kleingruppen: 2 Min Zeit, so viele Wörter wie möglich aufschreiben
- **Eigenschaften** (rund, eckig, hart, lang...) → Wörter in der Gruppe sammeln und an die Tafel schreiben
- **Eigenschaften** (rund, eckig, hart, lang...) → jeder muss reihum ein Wort sagen
- **Eigenschaften** (rund, eckig, hart, lang...) → Wettspiel in Kleingruppen: 2 Min Zeit, so viele Wörter wie möglich aufschreiben
- **Infinitive** → entsprechende Form (Konjugation, Stammformen) ergänzen, Satz bilden
- **Lückensätze** → fehlendes Wort ergänzen
- **Laufdiktat** mit schwierigen Wörtern → Wort auswählen, einprägen, am Platz aufschreiben

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Wordwall

- **kostenlose Basisversion** mit **fünf Materialien**, ansonsten **kostenpflichtiges Abomodell** (5 bzw. 7,50 Euro/ Monat)
- bietet **diverse Vorlagen** (34) für **interaktive Spiele** und **Rätsel**
→ <https://wordwall.net/de/templates>
- Einige Beispiele:
 - *Glücksrad*
 - *Kreuzworträtsel*
 - *Multiple Choice Quiz*
 - *Sortieren von Begriffen zu Oberbegriffen*
 - *Beschriften von Bildern und Diagrammen*
 - *Anagramm*
 - *Lückentext*
- für die **Erstellung eigener Materialien** ist eine **Anmeldung nötig**
- **Bilder** (eigene oder aus Wordwall-Bilddatenbank) **können integriert werden**
- ein **Teil der Vorlagen** (22) lässt sich auch **als pdf speichern** und **ausdrucken**, z.B. Kreuzworträtsel
- **Vorlagen anderer Nutzer** sind **spielbar** und können bearbeitet werden, Nutzung ohne Anmeldung möglich („Gemeinschaft“) → <https://wordwall.net/de/community>

Mehr Infos:

<https://www.wortschatz-blog.de/vokabelraetsel-und-wortschatzarbeit-mit-wordwall/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen mit dem Glücksrad

- **Satzanfänge** vorgeben → Satz ergänzen
- **Satzanfänge für Feedback** vorgeben → Satz ergänzen, z.B. Mir hat gefallen/ Ich fand gut.../ Gefehlt hat mir ...
- **Konjunktionen** vorgeben → HS mit passendem NS bilden
- **Thesen zu einem Thema** → dazu Stellung nehmen
- **Fragen** zum Thema
- **Wörter Reizwortgeschichte** → x-mal drehen, aus den ermittelten Wörtern eine Geschichte schreiben/erzählen
- **Wörter für Satzbildung** → zweimal drehen, die beiden Wörter müssen in einem Satz vorkommen
- **(Fach)begriffe** → Wörter erklären/ definieren
- **Infinitive** → Verben konjugieren, Sätze bilden, unregelmäßige Verben
- **Wortfelder** → Begriffe, die dazu gehören, nennen/ aufschreiben
- **Adjektive** → Dinge finden, auf die diese Eigenschaft zutrifft (Sachensucher)
- **Buchstaben des Alphabets** → Wörter zu bestimmten Themenbereich sammeln

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Ideen mit dem Blankowürfel

- **Fragewörter** → Fragen stellen
- **Stichwort** → Wissen dazu vortragen
- **Zahlen** → Rechenaufgaben, Aufgaben finden mit diesem Ergebnis
- **Präpositionen** → Legespiel, Sätze bilden
- **Satzanfänge**
- **Konjunktionen** → Sätze bilden
- **Artikel** → Wörter mit dem entsprechenden Artikel nennen
- **Wortarten** → Wörter der jeweiligen Wortart nennen
- **Personalpronomen** → Verben konjugieren
- **Zeiten** → Sätze in verschiedenen Zeiten bilden (Fragen/ Aussagesätze)
- **Bilder zuordnen** → Sätze bilden, Plural bilden, Wörter nennen, die dazu gehören

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Answergarden

- <https://answergarden.ch/create/>
- Tool zum **schnellen Sammeln** von **kurzen Antworten** (**Zeichenbegrenzung** einstellen)
- Nutzung für **Brainstorming**, **Rückmeldung**, **Bestimmung** von **Vorlieben** etc.
- Nutzung **kostenlos** und **ohne Anmeldung**
- **Passwortvergabe möglich**
- auf der Website <https://answergarden.ch/> geht man auf „**Create Answer Garden**“ → **Frage/ Thema** in **Eingabefeld** schreiben
- vier **Einstellungsmöglichkeiten**
 - *Brainstorming*: **unbeschränkte Menge** an **Antworten** möglich, **Mehrfachnennungen** möglich → wenn Admin mit der Maus auf ein Wort zeigt, kann man die Anzahl der Nennungen sehen
 - *Classroom*: **unbeschränkte Menge** an **Antworten** möglich, aber nur **einmalige Nennung**
 - *Moderator*: **neu eingehende Begriffe** müssen vor Veröffentlichung **genehmigt** werden
 - *Locked*: **keine** weiteren **Antworten** mehr möglich
- aus den Antworten entsteht eine **Wortwolke**
- bei „Brainstorming“ werden die Wörter bei **Mehrfachnennung** in **größerer Schrift** dargestellt

Mehr Infos:

<https://www.schule.at/startseite/detail/answergarden-brainstorming-und-mehr.html>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen mit Wortwolken

- **Vorlieben** herausfinden (Lieblingssport, Lieblingsessen etc.)
- **Erfahrungen der Gruppe** herausfinden, z.B.
„Welche Sportarten habt ihr schon ausprobiert?“
- **Wünsche** herausfinden, z.B.
„Über welche Städte wollen wir im Unterricht sprechen?“
- **Synonyme** zu einem Begriff sammeln, z.B. „schön“
- **Wörter zu einem Wortfeld** sammeln, z.B. „gehen“
- ein **Wort in vielen Sprachen** → Einbeziehung von Herkunftssprachen
- **Wortwolke** zu einem **gemeinsamen Thema** erstellen,
z.B. „Digitalisierung“
- **Assoziationen** zu einem Thema sammeln,
z.B. „Was fällt dir zu Kaffee ein?“
- **„Wortwolke über mich“** → sich mit einer Wortsammlung vorstellen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Tipps für Tools

(von anderen Lehrkräften empfohlen)

Gestalten von Wortwolken

- Wortwolken.com
<https://www.wortwolken.com/> (mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten)
- Wordwanderer
<https://wordwanderer.org/>

Filmen eigener Korrekturen von Schülerarbeiten

- Loom (englisch)
<https://www.loom.com/>

Feedback zu Schülerarbeiten durch QR-Code (Audiofeedback)

- qwigr
<https://qwigr.education/> (englisch)
<https://www.wegweiser-digitale-schule.de/qwigr/> (mehr Infos)

Erstellung von Lernvideos

- Powtoon (englisch)
<https://www.powtoon.com/>

Erstellung von interaktiven und multimedialen Lernbausteinen

- Learning Apps
<https://learningapps.org/about.php>
- Learning Snacks
<https://www.learningsnacks.de/#/welcome?channel=Learning%20Snacks>

Erstellung von Quiz und Lernspielen

- <https://quizizz.com/> (englisch)
- <https://quizlet.com/de/teachers> (deutsch)
- <https://kahoot.com/schools/how-it-works/> (englisch)
- <https://www.quiz-maker.com/> (englisch)

Quiz, bei dem die Schüler keinen Internetzugang benötigen.

- <https://get.plickers.com/>
- <https://www.flippedmathe.de/2017/01/25/plickers-einfach-unkompliziert/>

Erstellung von Comics

- <https://wb-web.de/material/medien/zehn-tools-zur-gestaltung-von-comics-und-cartoons.html>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Erstellung von Arbeitsblättern

- Worksheetcrafter (mit Materialbörse) (deutsch)
<https://getschoolcraft.com/de/feature-tour/> (kostenpflichtig)
- Tutorly (mit großem frei nutzbaren Bildangebot)
<https://www.tutorly.de/> (deutsch)

Erstellung von E-books

- Book Creator (mit Einbindung von Audios und Videos)
<https://bookcreator.com/> (englisch)

Erzählen einer interaktiven Geschichte mit verschiedenen Handlungssträngen

- twine
<https://twinery.org/>

Spontane Vorträge (20 Bilder je 20 Sekunden)

- pecha flickr
<https://pechaflickr.de/>

Erstellen eines Boards mit Unterrichtsmaterialien (Online- Kollaborationsumgebung)

- padlet
<https://de.padlet.com/> (englisch)

Tools für kooperatives Lernen

- Oncoo (Kartenabfrage, Lerntempoduett, Helfersystem, Placemat, Zielscheibe)
<https://oncoo.de/oncoo.php>
- Brainstorming mit Tricider
<https://jugend.beteiligen.jetzt/werkzeuge/tools/tricider>
https://www.tricider.com/?jsessionid=P-V6yzuuCwCbWxRsvZEP_w
- flinga
<https://flinga.fi/> (englisch)
<https://ebildungslabor.de/blog/flinga/> (mehr Infos auf Deutsch)

Suchmaschine für Creative Commons

- <https://ccsearch.creativecommons.org/>

Generieren von QR-Codes

- qr code monkey
<https://www.qrcode-monkey.com/de>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Generieren von Kurzlinks

- kurze Links
<https://kurzelinks.de/>

Visualisieren von Kreisläufen

- Kreislauffool
<https://kreislauffool.de/>

Erstellen von Memes (Bilder mit Text)

- mein meme
<https://meinmeme.de/>

Werkzeuge für den Klassenraum

- classroomscreen (u.a. Lärmmesser, Zufallsgenerator, Stoppuhr, Umfrage)
<https://classroomscreen.com/>
-

Kostenlose Unterrichtsmaterialien für Sprachunterricht

- Hueber-Verlag
https://www.hueber.de/deutsch-als-fremdsprache/unterrichten/pg_materialien_zg

DaZ-Unterricht

- Deutschfuchs (digitales Lehrwerk)
<https://deutschfuchs.de/lehrer/>

Lesen in der Grundschule

- <http://www.amira-lesen.de/#page=home> (Kinderbücher in neun Sprachen)

Material für mehrere Fächer

- Anton
<https://anton.app/de/> (Lern-App für Deutsch, DaZ, Mathe, Biologie, Sachunterricht, Musik, Klasse 1-10)

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Mit dem Smartphone nutzbare Tools

- **Learning Snacks** (Quiz, auch Einbinden von Bildern, Videos, können auch von SuS genutzt werden, bereits viele fertige Angebote zur Nutzung):
<https://www.learningsnacks.de/#/welcome?channel=Learning%20Snacks>
- **Learning Apps** (digitale Lernbausteine, rund 20 Möglichkeiten, können auch von SuS hergestellt werden, bereits viele fertige Angebote zur Nutzung)
<https://learningapps.org/about.php>
- **Oncoo** – (Möglichkeiten zum Kooperativen Lernen, mit dem Smartphone: Kartenabfrage, Zielscheibe, Helfersystem, Lerntempoduett)
<https://oncoo.de/oncoo.php>
- **Anton App** (Lernapp für Klasse 1-10 für Deutsch, DaZ, Mathe, Sachunterricht, Biologie, Musik)
<https://anton.app/>
- **KhanAcademy** (Lernvideos)
<https://www.youtube.com/user/KhanAcademyDeutsch>
- Viele **weitere Vorschläge** findet man hier:
 - <https://www.medien-in-die-schule.de/werkzeugkasten/werkzeugkasten-lernen-lehren-mit-apps/>
 - https://www.chip.de/news/Online-lernen-Die-besten-Lern-Apps-kostenlos_182550590.html

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Links für den DaZ-Unterricht:

Wortschatz/Wörterbuch:

<http://wortschatz.uni-leipzig.de/>

<https://www.duden.de/>

Seiten zum Deutschlernen mit Übungen und Tipps für den Unterricht:

<http://www.deutsch-als-fremdsprache.de/>

<https://vs-material.wegerer.at/inhalt01.html>

<http://www.lehrer-online.de/daf.php?sid=90193976308966295127128142814290>

(auch für andere Sprachen)

Allgemeine Infos:

<http://www.planet-wissen.de/>

Seiten von Verlagen mit Materialien:

Hueber-Verlag: www.hueber.de

Klett-Verlag: <https://www.klett.de/index/>

Cornelsen-Verlag: <https://www.cornelsen.de/>

Raabe-Verlag: <https://www.raabe.de/unterrichtsmaterial/sprachen/d.a.f.-d.a.z./?p=1>

Kulturinstitute:

Goethe-Institut: <http://www.goethe.de/lhr/mat/deindex.htm>

Institut für deutsche Sprache: <http://www.ids-mannheim.de/>

Zeitungen und Zeitschriften:

Suchmaschine für Artikel aus Zeitungen: <http://www.paperball.de/>

Zugang zu verschiedenen Zeitungen: <https://www.zeitung.de/>

Deutsch perfekt (Zeitschrift zum Deutschlernen) <https://www.deutsch-perfekt.com/ueber-deutsch-perfekt/deutsch-lernen-mit-deutsch-perfekt>

Die Zeit: <http://www.zeit.de/index>

Der Spiegel: <http://www.spiegel.de/>

FAZ: <https://www.faz.net/aktuell/>

taz: <http://www.taz.de/>

Die Welt: <http://www.welt.de/>

Kulturmagazin Perlentaucher: <http://www.perlentaucher.de/>

Projekt Zeitung in der Schule:

<http://www.bpb.de/gesellschaft/medien-und-sport/lokaljournalismus/151155/zeitung-in-der-schule?p=all>

Radio:

Deutsche Welle: <https://www.dw.com/de/themen/s-9077>

Deutschlandradio/Deutschlandfunk: <https://www.deutschlandradio.de/>

WDR: <https://www1.wdr.de/index.html>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Fernsehsender:

<http://www.ard.de/>

<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/sendung-verpasst/#/hauptnavigation/sendung-verpasst>

<http://www.arte.tv/de/70.html>

Nachrichten in leichter Sprache <https://www.nachrichtenleicht.de/>

Kochrezepte und Spezialitäten:

<http://www.chefkoch.de/>

Tourismus:

Deutsche Bahn: www.bahn.de

Hotels: www.booking.com

Städte: www.namederstadt.de

Wetter: <http://www.wetter.de/>

Reisen: <https://www.germany.travel/de/index.html>

Deutscher Tourismusverband: <http://www.deutscher-tourismusverband.de/index.php?pageld=241>

Deutschland politisch:

<http://www.bundesregierung.de/Webs/Breg/DE/Homepage/home.html>

<http://www.bundestag.de/>

www.spd.<de

www.cdu.de

www.liberal.de

www.gruene.de

<http://www.dieLinke-nrw.de/>

Geschichte/ Politik:

Haus der Geschichte: <https://www.hdg.de/geschichte-online>

Deutsches Historisches Museum: <https://www.dhm.de/lemo>

Bundeszentrale für politische Bildung: <http://www.bpb.de/mediathek/187907/die-internetseite-der-bundeszentrale-fuer-politische-bildung-bpb>

Filme:

Filme aus und über Deutschland: <https://schulbibo.de/medien/filme/>

Filmübersicht <https://www.goethe.de/ins/pl/de/spr/unt/kum/dfj/fil.html>

Didaktisierung: <https://landeskunde.wordpress.com/filme/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

DaZ-Unterricht online

Infos zu Apps im DaZ-Unterricht

- <https://www.derdiedaf.com/daf-digital/c-2> (mit Registrierung): Test von Tools und Apps für den DaZ-Unterricht, sortiert nach Fertigkeiten und Zielgruppen
- <https://www.dazhandbuch.de/empfehlungen-apps/>
Tipps für verschiedenen Aspekte, wie Alphabetisierung, Berufsorientierung etc.
- <https://www.daz-portal.be/material/apps/> Vorstellung verschiedener Lernapps, u.a.
 - Anton
 - hallo zum Vokabeln lernen
- https://medieninschule.de/?page_id=351 Auflistung zahlreicher Apps und Internetangebote für verschiedene Zielgruppen

DaZ-Material allgemein

- <https://deutsch.info/de/grammar> Übungsmaterial auf verschiedenen Niveaustufen
- <https://www.goethe.de/prj/mwd/de/deu.html> umfangreiches Angebot zum Deutschlernen, u.a. mit der App „Mein Weg nach Deutschland“
- <https://www.dw.com/de/deutsch-lernen/deutsch-aktuell/s-2146>
didaktisiertes Informationsangebot der Deutschen Welle
- <https://padlet.com/grengohd/bmu9dvj6chvr>
Padlet mit einer Materialübersicht
- <https://padlet.com/grengohd/ogn3fetdikho>
Padlet mit Videos zum Deutschlernen für Kinder und Jugendliche
- <https://www.schlaukopf.de/>
interaktive Fragen für verschiedene Fächer und Schulstufen
- https://www.oriolus.de/oriolus_fuer_schulen/oriolus_fuer_schulen.php
Lernsoftware für verschiedene Fächer, auch DaZ, kostenpflichtig, verschiedene Altersstufen
- https://www.nibis.de/daz---alphabetisierung-mit-lern-apps_14824
Apps zur Alphabetisierung
- https://www.nibis.de/sprachbildung---material-fuer-den-fernunterricht_14543
Sammlung diverser Materialien

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Materialien Grundschule

- <https://padlet.com/grengohd/al29jgi1i9ku>
Padlet mit Materialien zu Alphabetisierung und erster Leseerfahrung
- <https://www lesejule.de/>
kostenlose Materialien zum Lesen und Schreiben
- <https://www.conni.de/ios/conni-lesen>
kostenpflichtige App mit Spielen zu Buchstaben und Lesen
- <http://www.amira-lesen.de/#page=home> kostenfreies Leseangebot in 9 Sprachen mit Hörbüchern und Spielen
- <https://www.lmvz.ch/schule/multidingsda>
Lernsoftware und App Multidingsda, auch Übungsformen ohne Schriftsprache, kostenpflichtig
- <https://deutschfuchs.de/> Lernsoftware und digitales Lehrwerk (Hueber-Verlag), kostenpflichtig
- <https://www.schule.at/portale/deutsch-als-zweitsprache-und-ikl/lernpakete/detail/daz-lernpaket-auf-dem-spielplatz-1.html>
- <https://www.planet-schule.de/wissenspool/deutsch-als-zweitsprache/>
multimediale Angebote für Kinder, u.a. Deutsch mit Socke
- <https://www.goethe.de/de/spr/ueb/led.html>
App „Stadt der Wörter“ zum Deutschlernen auf Niveau A1/A2 vom Goethe-Institut

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Materialien Erwachsene

- <https://www.sprachkurs-software.de/tellmemore-105-gold-edition/>
Tell me more Lernsoftware
- <https://www.goethe.de/de/spr/ueb/dt1.html>
kostenlose App Deutschtrainer vom Goethe-Institut A1-Niveau
- <https://www.dw.com/de/deutsch-lernen/deutsch-mobil/s-40884569>
„Nicos Weg“ auf verschiedenen Niveaustufen A1-B1 mit interaktiven Übungen
- <https://www.schule.at/portale/deutsch-als-zweitsprache-und-ikl/praktisches-didaktisches/app-tipps/detail/phase6-hallo-deutsch-erwachsene.html>
„Hallo“ Lern-App Grundwortschatz für Erwachsene
- <http://ankommenapp.de/APP/DE/Startseite/startseite-node.html>
A1 Grundwortschatz für Geflüchtete
- <https://www.volkshochschule.de/verbandswelt/projekte/vhs-lernportal/deutsch-lernen-online.php>
kostenlose Online-DaZ-Kurse sowie Materialien für Lehrkräfte
- <https://www.dworld.de/smartphone/die-besten-lern-apps-fuer-erwachsene>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Kurzvorstellung nützlicher digitaler Tools

- virtuelle Karteikarten Quizlet
- virtuelle Karteikarten Quizacademy
- Abfragen mit Learningsnacks
- Online-Quiz mit Kahoot!
- Brainstorming mit tricider
- Umfragen mit slido

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Quizlet

- <https://quizlet.com/de>
- **Gratis- und Premiumversion**
(u.a. mit Möglichkeit, Bilder und Audios einzubinden)
- **Nutzung vorhandener Lernsets** oder **Erstellen eigener Lernsets**
- **Pausenfunktion:** man kann Nutzung unterbrechen und später weitermachen
- **Kurs erstellen**, um **Lernsets** zu **organisieren** und mit den SuS zu **teilen**
- **einstellbar, wer** die selbst erstellten **Lernsets** **sehen** und **bearbeiten darf**
- beim **Erstellen** der **Lernsets** auf **Einheitlichkeit** achten, z.B. immer Hilfsverb bei unregelmäßigen Verben angeben (sonst funktionieren die automatisch generierten Aufgaben nicht)
- es ist möglich, **Wörter aus Excel-Listen** zu importieren
- **Lernset** besteht aus **virtuellen Karteikarten**, man gibt ein, was auf der Vorder- bzw. Rückseite stehen soll (oder kann schon eingegebene Begriffe nutzen)
- man kann bestimmte **Begriffe** mit einem * **versehen**, damit sie **häufiger abgefragt** werden
- **Wortschatz lernen mit Karteikarten** möglich, durch Anklicken sieht man die Rückseite, man kann immer hin- und herklicken
- TN können in **eigenem Lerntempo individuell lernen**
- **Differenzierungsmöglichkeit** durch **Angebot unterschiedlicher Lernsets** für eine Lerngruppe

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

- **verschiedene Aktivitäten** werden aus einem Lernset **automatisch generiert**:
 - **Paare zuordnen**: es müssen zueinander gehörende Wortpaare aufeinander gezogen werden (Zeitlimit)
 - Auftrag „**Schreibe, was du hörst**“
 - **Schwerkraftspiel: auf Schnelligkeit gewünschte Formen eintippen**, bevor ein Asteroid herunterfällt
→ verschiedene Levels/ Geschwindigkeiten möglich
 - **Lernmodus**: man muss jede Frage zweimal richtig beantworten, bevor man das nächste Level erreicht
 - **Livemodus**: mehrere Spieler treten gegeneinander an

Mehr Infos:

- <https://www.lernkiste.org/quizlet/>
- <https://www.vibos.de/digitale-bildung/apps-und-tools/quizlet/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Quizacademy

- <https://quizacademy.de/>
- auch als **App** verfügbar
- Anbieter mit **hohen Datenschutzerfordernungen**
- im **Bildungsbereich kostenlos**
- **Erstellen** von **Online-Karteikarten** (ähnlich wie z.B. Quizlet)
- **Inhalte von anderen Quellen** wie Kahoot!, Quizlet oder Moodle können **einkopiert werden**
- **Einbinden** von **Audios, Bildern, Videos** möglich
- **Lernende benötigen keinen eigenen Account**
- **Drei Modi:**
 - **Kurs zum Lernen**
 - **Prüfung**
 - **Live-Quiz** (wie Kahoot!)
- Im **Lernmodus** gibt es **vier Lernstufen**
 - jeden Tag
 - jeden dritten Tag
 - jeden siebten Tag
 - jeden 30. Tag
- **wenn eine Frage richtig beantwortet** wurde, rutscht sie **eine Lernstufe weiter** (-> Prinzip der Lernkartei)
- Bei **Prüfungsmodus** sieht die **Lehrkraft** die **Leistungen** der **SuS**
- **Ergebnisse** können **als pdf ausgedruckt** werden

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

- **Drei Fragetypen** stehen zur Auswahl
 - **Multiple Choice**
 - **Single Choice**
 - **wahr/ falsch**
- Auf der **Website des Anbieters** findet man weitere **Infos, Videos, kostenlose Seminarangebote** (donnerstags) zum Kennenlernen von Quizacademy

Mehr Infos:

- <https://www.lmz-bw.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/detailseite/quizacademy-lernplattform-fuer-quiz-und-karteikarten/>
- <https://datenschutz-schule.info/datenschutz-check/quiz-academy-online-quiz-und-lernkarten/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Learning Snacks

- [https://www.learningsnacks.de/#/welcome?channel=Learning Snacks](https://www.learningsnacks.de/#/welcome?channel=Learning+Snacks)
- **kostenlose Anmeldung, unbegrenzte Nutzung**
- Erstellung von **häppchenweisen Erklärungen/ Anleitungen** oder **Quiz**
- **Anlegen eines neuen Snacks** mit **+-Symbol**
- **vier Gestaltungsoptionen**
 - Text portionsweise einfügen
 - Fragen/ Aufgaben (Multiple Choice) formulieren
 - Foto von eigenem PC einfügen
 - Quiz: richtiges Foto (von eigenem PC) auswählen
- **selbst erstellte Learning Snacks** sind unter **"Meine Snacks"** gespeichert
- **Snacks** können **privat oder öffentlich** eingestellt werden
- Nutzung einer **Materialsammlung**, die andere User erstellt haben
- **OER-Snacks** können **dupliziert** und **für eigene Zwecke angepasst** werden
- Möglichkeit **Klassenzimmer** anzulegen, damit SuS eigene Snacks erstellen können
- **Game-Modus**: SuS spielen einen Learning Snack live gegeneinander -
> **Teilnahme über QR-Code**
- unter **"Mein Profil"** -> **"Auswertung"** kann man sich anzeigen lassen,
wer welche Snacks im "Klassenzimmer" bearbeitet hat
- Infos zum **Einrichten eines "Klassenzimmers"**:
<https://www.learningsnacks.de/share/30557/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Mehr Infos:

- <https://www.betzold.de/blog/learning-snacks/>
- <https://open-educational-resources.de/mit-learning-snacks-aufgaben-im-messenger-format-anbieten/>
- C:\Users\ALEXAN~1\AppData\Local\Temp\LearningSnacks_Anleitung.pdf

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Kahoot

- Tool zur **Erstellung interaktiver Quizzes**
- es können **Textfragen**, aber auch **Fragen zu you-tube-Videos** oder **Bildern** gestellt werden
- zu jeder Frage gibt es bis zu **vier Antwortmöglichkeiten**, denen **farbige Symbole zugeordnet** sind
- auf der **Präsentationsfläche** (Beamer, Whiteboard, geteilter Bildschirm in Videokonferenz) sehen die SuS die **Frage sowie die Antwortoptionen**, auf ihrem **Endgerät** erscheinen nur die **vier farbigen Symbolflächen**, die sie entsprechend anklicken müssen
- **einstellen**, welche **Antworten richtig** sind (Häkchen setzen)
- je **schneller** man richtig antwortet, desto **höher** ist die erreichte **Punktzahl**
- **nach jeder Frage** erscheint eine **Wertung (Siegertreppchen)**
- **Hintergrundmusik** kann **verändert** und auch **ausgeschaltet** werden
- **nutzbar** mit **allen Endgeräten**, mehrere über Internet verbundene Endgeräte bilden ein Spiel
- **zum Spielen** ist **keine Anmeldung** nötig, nur ein **Nickname**
- **zum Spielen** geht man auf die Seite <http://www.kahoot.it/> und gibt den **Code des Kahoots** ein („enter pin“)
- um **Kahoots** zu **erstellen**, ist ein **kostenloser Account erforderlich** → <https://kahoot.com/> („sign up“)
- damit das **Quiz nicht öffentlich** ist, bei „privacy settings“ **„private“** einstellen
- mit dem fertigen Kahoot kann man ein **Testspiel** machen und es ggf. noch **editieren**
- es wird **gespeichert** unter **„my Kahoots“**

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

- neben der **Basisversion** gibt es eine **kostenpflichtige Premiumversion** mit weiteren Features, z.B. Wortwolken erstellen
- **einzel**n oder **als Teams** spielbar
- **Sammlung** mit **fertigen Quiz** für diverse Fächer nutzbar (auch veränderbar) „find me a kahoot“

Mehr Infos:

- <https://www.smz-stuttgart.de/unterricht-und-lernen/praxisbeispiele/kahoot/>
- <https://www.digitale-schule.net/apps/kahoot>
- Verlagsangebot:
<https://www.klett-sprachen.de/downloads/quizfragen-fuer-kahoot/c-2350>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Ideen für Quizfragen bei Kahoot!

- Welches ist die **richtige Reihenfolge** von abcd?
- Welches **gehört nicht zu** ...?
- Mit welchem **Fachbegriff** bezeichnet man...?
- **Übersetzung**
- **Lückensatz** -> fehlendes Wort muss gefunden werden
- **korrekte Satzergänzung finden** z.B. "Ich habe Angst, dass... "
- Welche **Behauptung/ These/ Aussage stimmt** (nicht)?
- **Warum....?** -> **vier Begründungen**, die richtige muss gefunden werden
- **Schätzfragen zu Zahlen** (wann, wie viele)
- **passende Definition auswählen**, z.B. "Was sind Vitamine?"
- **Bestandteile auswählen**, z.B. "Marmelade besteht aus ... und"
- **Frage zu Bild**, z.B. "Wie nennt man dieses Werkzeug in der Fachsprache?"
- **Frage zu einem You-Tube-Video**
- Welcher **Fachbegriff ist (nicht) richtig geschrieben**?
- Zu **welcher Kategorie/ zu welchem Oberbegriff** gehören die folgenden Begriffe.....?
- **Ergebnis berechnen**
- **Szenario mit Wahlmöglichkeiten** darstellen -> welches ist die **beste Option?** (z.B. ein Menü für Vegetarier mit bester Nährwertbilanz)
- Welche **beiden Dinge** (....) **gehören zusammen**?

Weitere Ideen zu Fragetypen:

https://wiki.llz.uni-halle.de/Übersicht_Fragetypen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen mit tricider

- **Vorschläge sammeln** und **darüber abstimmen**, z.B. „Welches Museum wollen wir besuchen?“
- **Argumente sammeln** und darauf **zustimmend/ ablehnend reagieren**
- **Tipps geben**, z.B. „So kann man gut Vokabeln lernen“
- **Problemstellung** vorgeben, **Lösungsvorschläge** sammeln, z.B. „Wie kann man zu Hause nachhaltiger leben?“
- **Wünsche äußern**, z.B. „Wie sollte die ideale Schule aussehen?“
- **Arbeitsschritte sammeln**, z.B. Was müssen wir zur Vorbereitung eines Klassenfestes tun?
- **Gründe** für etwas sammeln und **kommentieren**, z.B. „Was führte zum Mauerfall?“, „Warum ist der Atomausstieg richtig (oder falsch)?“

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Slido

- www.sli.do, <https://www.sli.do/de> (auf Deutsch)
- **Anmeldung** erforderlich, Basisversion gratis
- Möglichkeit für **Live-Umfragen**, z.B. während eines Vortrags („Event“)
- pro „Event“ sind **fünf „Polls“ gratis**
- die Umfragen können **maximal für eine Woche** erstellt werden
- alle **Umfragen** sind bei „my polls“ **gespeichert**
- es gibt **verschiedene Vorlagen** für Umfragen
 - **Freitext** (offene Fragestellung, frei formulierte Antworten)
 - **Säulendiagramm (Rating-Fragen)**
 - **Balkendiagramm (Ranking-Fragen)**
 - **Wortwolke**
(Zeichenbegrenzung möglich, mehrere Antworten erlauben)
 - **Multiple Choice Frage** mit Balkendiagramm
(einstellen, wie viele Antworten maximal möglich sind)
 - **Quiz** in der Gruppe gegeneinander
(korrekte Antworten markieren, Zeitlimit einstellbar, Wertung einblendbar)
- **benutzte Umfragen** können durch „reset“ **geleert** und danach **wiederverwendet** werden
- mit „edit“ können die **Umfragen bearbeitet** werden
- mit „share“ lassen sich die **Umfragen teilen** (es entsteht ein direkter Link)
- man kann **einzelne Umfragen** bearbeiten lassen oder auch **alle Umfragen**, die **zu einem Event** gehören
- **links am Rand** kann man sich auf einem simulierten Smartphone die **Teilnehmer-Ansicht** zeigen lassen

Mehr Infos:

<https://erwachsenenbildung.at/digiprof/werkzeuge/13987-mit-dem-votingtool-slido-veranstaltungen-interaktiver-gestalten.php>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Arbeiten im virtuellen Klassenraum

- Organisation
- Materialien und Unterricht
- Kommunikation

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Arbeiten im virtuellen Klassenraum

Organisation

- Einstieg mit **technischen Hinweisen** (Ausstattung der TN berücksichtigen, z.B. wenn nur Smartphones vorhanden sind)
- für gute **Rahmenbedingungen** sorgen (Beleuchtung, Ruhe, Störungsfreiheit)
- **Transparenz der Anforderungen** und Aufgaben → **Planungssicherheit** für TN: Welche Aufgabe müssen bis wann erledigt werden?
- Flexibilität: **Plan B**, falls etwas technisch nicht funktioniert (auch: alternative Erreichbarkeit, wenn Technik versagt)
- andere **Zeitplanung** berücksichtigen (es dauert länger durch die Technik, z.B. wegen Umschalten in Break-Out-Rooms)
- **Leerlauf** während der Unterrichtszeit **vermeiden**
- **Reflexion** der eigenen Arbeit: Unterrichtsjournal (was gemacht, wie läuft es, was fehlt noch)

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Arbeiten im virtuellen Klassenraum

Materialien und Unterricht

- **einheitliches Layout** für alle Materialien (z.B. Art der Lücken bei Lückentexten
→ schnellere Orientierung)
- **vorausdenken:** Welche Materialien/ Informationen werden die TN brauchen, um die Aufgaben allein zu lösen?
- **Lösungen** oder andere Kontrollmöglichkeiten mitliefern
- **Aufgaben für verschiedene Lernertypen** erstellen
- **verschiedene Lernwege** ermöglichen
- mehr Möglichkeiten zur **Individualisierung des Lernens** (z.B. Audios mehrmals anhören, alternative Materialangebote)
- Mischung aus **synchronem und asynchronem** Arbeiten
- mehr **Veranschaulichung**, z.B. durch Videos, Fotos, Bilder
- **alternative Lernprodukte** können entstehen, z.B. Audios und Videos von den TN

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Arbeiten im virtuellen Klassenraum

Kommunikation

- zu Beginn klare **Regeln, Netiquette** formulieren
- Zeit fürs Ankommen/ **Smalltalk** nehmen
- **Blickkontakt** mit den TN suchen
- TN so oft wie möglich mit **Namen** ansprechen
- keine allgemeinen Fragen in die Runde stellen, sondern **eine Person direkt ansprechen**
- häufiges **Feedback** abfragen und den TN **Rückmeldungen** geben
- sich in der **veränderten Lehrerrolle** zurechtfinden
- mögliche **Motivationsprobleme** der TN beim Lernen allein zu Hause berücksichtigen→ Motivationsanreize, viel Ansprache, Kontaktmöglichkeiten durch feste Kleingruppen/ Partnerarbeit
- Einführung **fester Rituale** als stabiler Bezugsrahmen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Meine Beobachtungen beim digitalen Unterricht

- intensiverer **persönlicher Kontakt**, mehr Interaktion, auch über Privates
- TN übernehmen **Mitverantwortung** für den Kurserfolg und das gemeinsame Lernen (z.B. Hinweis auf Fehler in Materialien, fehlende Lösungen etc.)
- mehr **Begleitung und Betreuung** nötig (häufigere Rückfragen, Fragen zwischendurch, um Überblick zu behalten)
- **andere Unterrichtsstruktur**: Tendenz zum *Flipped Classroom*
- TN finden die **Wochenstruktur bei Moodle** besser als eine thematische Struktur („übersichtlicher“)
- sehr, sehr hoher **Arbeitsaufwand** durch Unterrichtsvorbereitung, Materialerstellung, Korrekturen, Kontaktpflege und Organisation
- **Schwierigkeiten sich abzugrenzen** gegen das Gefühl nie fertig zu sein (es gibt noch sooo viel auszuprobieren, wäre noch toll...)
- andere **Aufteilung der Arbeitszeit**, zerstückelter Tagesablauf durch viele kleine Zoom-Meetings (auflockernd, aber auch anstrengend die Übersicht zu behalten)
- Gefahr, **zu viele Aufgaben** zu geben (→ **Überforderung**, → man muss den TN helfen Prioritäten zu setzen) → Kennzeichnung von Wahl- und Pflichtaufgaben
- zu viel **Zeit am PC ist anstrengend** → Kopfschmerzen, Konzentrationsprobleme → Gefahr des Bewegungsmangels (→ bewusste **Pausen**, Bewegung einplanen)
- digitale Lehre bietet viele **neue Möglichkeiten** → zahlreiche kreative neue Dinge ausprobiert
- sehr **positives Kursklima**, viele nette Rückmeldungen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Ideen für gemeinsamen Unterricht im Video

- **Unterrichtsgespräch**
- **Text vorlesen** oder vorlesen lassen
- eine **Präsentation** zeigen
- **Video** anschauen, Aufgaben dazu stellen
- **Audio** anhören, auch von TN-Beiträgen, Aufgaben dazu stellen
- **Erklärungen**, z.B. neue Grammatik
- **Schaubilder** beschreiben
- **Stellung nehmen** zu Zitaten
- **Pad zum Vokabeln abfragen**, z.B. Thema „Gemüse“, alle schreiben ihre Ideen auf
- **Pro- und Contra-Tabelle** anlegen, z.B. zum Thema „Online-Shopping“
- **Wimmelbild** anschauen, Fragen dazu stellen, neue Vokabeln einführen
- **Fragenkette** (LK fragt TN 1, TN 1 fragt TN 2 usw.)
- **Umfragen** erstellen (Tool innerhalb der Videokonferenz)
- **Quiz und Spiele** machen
- **Chat nutzen** für TN-Fragen, Worterklärungen, kleine Übungen, z.B. Verb konjugieren

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Spiele ausprobieren

1: Verbotene Wörter

Thema/Lernziel: Begriffe erklären

Material: Spielkarten, Sanduhr

Vorbereitung: Tabukarten erstellen

Dauer: 5 bis 10 Minuten

Sozialform: zwei Teams gegeneinander

So geht's: Die TN werden zwei Gruppen eingeteilt. Ein Spieler beginnt und zieht eine Karte. Er muss das oben stehende Wort erklären, ohne dabei die anderen Wörter, die auf der Karte stehen, zu benutzen. Wenn seine Gruppe den Begriff innerhalb der Zeitbegrenzung errät, gibt es einen Punkt. Sollte der Spieler einen der verbotenen Begriffe verwenden, bekommt die gegnerische Mannschaft einen Punkt. Danach ist die andere Gruppe an der Reihe, es wird immer abwechselnd gespielt.

Tipp: Sprachanfänger können die Tabuwörter auf den Karten als Hilfe beim Erklären benutzen.

die Tasse	der Tisch	die DDR
trinken das Porzellan der Kaffee der Tee	rund eckig das Möbel der Schreibtisch	das Land die Teilung der Mauerfall der Osten

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

2: Unterbegriffe finden

Thema/Lernziel: Wiederholung des thematischen Wortschatzes

Material: Sanduhr, Spielkarten

Vorbereitung: 5 bis 10 Minuten

Dauer: 5 bis 10 Minuten

Sozialform: zwei Gruppen

So geht's: Die Lerngruppe wird in zwei gleichgroße Teams aufgeteilt. Ein TN zieht eine Themenkarte und nennt seiner Mannschaft das Thema. Innerhalb von 30 Sekunden (oder 1 Minute) müssen die Spieler so viele Begriffe wie möglich aus dem betreffenden Themenbereich nennen. Ein Spieler aus der anderen Mannschaft kontrolliert, wie viele der Wörter auf der Karte genannt wurden. Für jedes gibt es einen Punkt. Nach 30 Sekunden (oder 1 Minute) ist eine andere Mannschaft an der Reihe und bearbeitet ein neues Wortfeld.

Variante: Schwieriger wird es, wenn die Teilnehmer einer Mannschaft nicht alle durcheinander reden dürfen, sondern der Reihe nach je einen Begriff sagen müssen.

Obstsorten	deutsche Städte	Bundesländer	In der Schule
der Apfel die Birne die Banane die Kiwi die Erdbeere die Orange die Kirsche die Weintraube	Hannover Düsseldorf München Leipzig Dresden Essen Frankfurt Stuttgart	Hamburg Bremen Saarland Rheinland-Pfalz Sachsen-Anhalt Mecklenburg- Vorpommern Niedersachsen Hessen	der Lehrer/ die Lehrerin der Klassenraum die Tafel das Pult der Stundenplan schreiben lesen das Zeugnis der Unterricht

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

3: Erklärungswörter

Thema/Lernziel: Zuhören, Dimensionen eines Begriffs erkennen, Wortschatzarbeit

Material: Karteikarten oder kleine Zettel

Vorbereitung: Aufgabenkarten erstellen

Dauer: 5 bis 10 Minuten

Sozialform: Kleingruppen/ alle zusammen

So geht's: Der Spielleiter hat Karten mit einem zu erratenden Wort und zehn Begriffen, die es näher umschreiben. Er gibt eine Karte an einen beliebigen TN. Dieser liest nacheinander die zehn Begriffe vor, die auf seiner Karte stehen, ohne allerdings das zu ratenden Wort zu nennen. Die Mitspieler versuchen anhand dieser Hinweise, herauszubekommen, welcher Begriff gemeint ist. Wer ihn zuerst sagt, darf die Karte behalten.

das Salz	die Socken	das Radio
<ul style="list-style-type: none">• weiß• körnig• die Küche• das Meer• kochen• die Pommes• die Chips• der Pfeffer• das Gewürz• die Prise	<ul style="list-style-type: none">• weich• warm• verschiedene Farben• die Bekleidung• waschen• anziehen• die Wolle• die Baumwolle• zwei• der Fuß	<ul style="list-style-type: none">• schwarz oder silbern• die Wohnung• das Auto• die Elektrizität• hören• ein- und ausschalten• die Musik• die Nachrichten• die Sendung• der Lautsprecher

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

4: Was ist hier gemeint?

Thema/Lernziel: Zuhören, Informationen kombinieren

Material: Karteikarten oder kleine Zettel

Vorbereitung: Aufgabenkarten herstellen

Dauer: 5 bis 10 Minuten

Sozialform: Kleingruppen/ alle zusammen

So geht's: Stellen Sie mehrere Spielkarten nach folgendem Muster her: Auf jeder Karte steht ein Oberbegriff, der mit einer Mischung aus sechs bis zehn konkreten und weniger konkreten Hinweisen beschrieben wird.

Die Karten werden alle gesammelt, danach liest ein TN die erste Karte der Reihe nach vor. Die anderen probieren, das gesuchte Wort zu erraten. Danach wird von jemand anderem die nächste Karte vorgelesen.

der Bleistift	das Streichholz	die Kastanie
<ul style="list-style-type: none">• Ich bin erst lang, dann kurz.• Mich gibt es von außen in vielen Farben.• Man benutzt mich in der Schule.• Ich kann unterschiedlich hart sein.• Die meisten Menschen haben mehrere davon.• Ich bin nicht teuer.• Du musst mich anspitzen.	<ul style="list-style-type: none">• Ich bestehe aus zwei Materialien.• Ich bin klein und leicht.• Fast jeder hat mich zu Hause.• Ich kann für große Gefahr sorgen.• Ich bin ein Werbeartikel.• Ich kann nur einmal benutzt werden.• Ich bin meist zweifarbig.• Ich bin einer Schachtel mit mehreren.	<ul style="list-style-type: none">• Mich gibt es in Deutschland.• Du findest mich oft in Parks.• Zur Zeit geht es mir nicht gut.• Ich bin hoch.• Manche Früchte von mir kann man essen.• Meine Früchte sind gut verpackt.• Ich kann rosa oder weiß blühen.• Kinder basteln gern mit meinen Früchten.• Es gibt eine Farbe mit meinem Namen.

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Ideen für Arbeit in Breakout-Rooms (Kleingruppen)

- **Pad mit Übung**, alle können darauf schreiben (Lk kann mitlesen und korrigieren)
- **Pad: gemeinsamen Text schreiben**
- **Einsetzübung** auf Schreibpad machen
- gemeinsam einen **Text mit verteilten Rollen lesen** und ggf. **aufnehmen**
- **Wörter sammeln** zu einem Thema/ Wortfeld
- gemeinsam ein **ABC** zu einem Thema erstellen
- **Fragen zu einem Text ausdenken**, später in Großgruppe stellen und beantworten
- gegenseitige **Interviews** mit Leitfragen
- **Pro- und Contra-Argumente** notieren
- **Steckbrief erstellen** (z.B. Stadt, Prominenter, Tier...)
- **Gemeinsamkeiten und Unterschiede** zwischen den TN finden
- **Tabelle** mit Informationen füllen
- **Bingo spielen**
- **Schätzfragen oder Quiz bearbeiten**, wird später im Plenum verglichen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Varianten von Bingo

Kennenlernbingo

(einfacher wird es, wenn man Fragen in die Felder schreibt)

jemand, der nicht gern Fahrrad fährt	jemand, der mehr als drei Sprachen spricht	jemand, der verheiratet ist	jemand, der in einer Wohnung mit Balkon wohnt
jemand, der gern kocht	jemand, der nicht raucht	jemand, der lieber Kaffee als Tee trinkt	jemand, dessen Lieblingsfarbe rot ist
jemand, der Geschwister hat	jemand, der Deutsch studiert hat	jemand, der gern schwimmt	jemand, der gern malt oder bastelt
jemand, der Mitglied in einem Verein ist	jemand, der schon mal in Paris war	jemand, der nicht gern Rosenkohl isst	jemand, der am Wochenende häufig verreist

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Varianten von Bingo

Sprechbingo

die Sonne	die Nase	der Elefant	der Fisch
die Blume	laufen	der Bleistift	der Teller
der Topf	schlafen	die Brille	der See
die Schere	müde	dick	der Rock

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Varianten von Bingo

Silbenbingo

(die Zahlen geben an, wie viel Silben das Wort haben soll)

Obstsorte (4)	Kleidungsstück (4)	In der Schule (2)	Beruf (3)
Tätigkeit (2)	Im Haus (4)	Gemüsesorte (3)	Tier (4)
Pflanze (3)	Adjektiv (2)	Getränk (1)	Sportart (4)

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Tools für den Unterricht von kits (kompetent in Sprache und Technik)

- <https://kits.blog/tools/>
- vom NLQ (nieders. Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung)
- sprechende QR-Codes
- Mindmaptool
- Bildkartengenerator
- Brainstorming-Tool
- Wortwolkengenerator
- Zeichentool
- Etherpad

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Arbeit mit einem kollaborativen Schreibpad

Einige Anbieter:

- Moodle EtherPad
- Edupad www.edupad.ch/ (beruht auf der Open-Source-Plattform EtherPad)
- Zumpad <https://zumpad.zum.de/>
- (EtherPad der Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.)
- <https://kits.blog/tools/> (mit Farbgebung)
- Board <https://board.net> (hier kann man auch Bilder und Tabellen einfügen)

Wie geht das?

- Ein Dokument im Pad ist mit einer eindeutigen Webadresse (URL) gekennzeichnet.
- Wenn mehrere Personen diese URL aufrufen, können sie alle gleichzeitig an dem Pad arbeiten.
- Jeder Nutzer schreibt in einer anderen Farbe.(in der Autorenübersicht zu erkennen)
- Zum Schluss kann man die Farben zurücksetzen und es steht alles in schwarzer Schrift auf weißem Grund
- Die TN benötigen den Link zum Pad, z.B. in den Chat geschrieben
- Alle Änderungen sieht man beinahe ohne Zeitverzögerung am eigenen Bildschirm
- Abschließend kann der Text in andere Anwendungen exportiert und gespeichert werden.

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Anwendungsmöglichkeiten:

- Pad wird im Plenum benutzt, Lehrkraft schreibt auf, was TN sagen
- Pad wird im Plenum benutzt, TN schreiben gleichzeitig ihre Ideen
- Pad wird im Break-out-Room für Kleingruppenarbeit genutzt und später im Plenum vorgestellt
- Lehrkraft kann während des Schreibens auf das Pad zugreifen (auch im Break-Out-Room) und es mit Anmerkungen/ Korrekturen versehen, dabei kann man auch die Chat-Funktion nutzen)
- TN können auch selbst korrigieren
- Rollenverteilung bei Arbeit mit dem Pad (Schreiber, Korrektor, Ordner...)

Weitere Informationen:

Mehr Infos zur Arbeit mit dem kollaborativen Schreibpad sowie zu weiteren Aspekten des digitalen Unterrichts:

- https://lehrerfortbildung-bw.de/st_digital/medienwerkstatt/fortbildungen/lern2/2_werk/1_cotext/
- <http://pb21.de/2010/11/kollaboratives-schreiben-i-uberblick/>
- <http://pb21.de/2010/11/kollaboratives-schreiben-ii-etherpad/>

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen zu einem kollaborativen Schreibpad allgemein

- **gemeinsamen Text** schreiben, z.B. „Dialog beim Einkaufen“
- **Argumente/ Ideen sammeln**, z.B. „Was sind die Vorteile digitaler Medien im Unterricht?“
- **Arbeitsschritte sammeln** und später **ordnen**, z.B. „Wie backt man Zimtsterne?“
- eine vorher auf dem Pad erstellte oder aus Word einkopierte **Aufgabe bearbeiten**, z.B. Rechenaufgabe oder Einsetzübung
- **Wortschatz sammeln**, z.B. „Auf dem Markt – Welche Obst- und Gemüsesorten gibt es?/ „Was sagt ein Kunde?“/ „Was sagt ein Verkäufer?“
- **Alphabet** zu einem Thema erstellen, z.B. „In der Schule“

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Unterrichtsideen zu board.net mit Bildern

- im Plenum: **Ideen/ Wissen zum Bild sammeln**
- in KG: nach **Informationen zu dem Bild recherchieren**, z.B. Tier vorstellen
- **zwei Bilder** miteinander **vergleichen**
- **Ideen zu zwei Bildern sammeln**, z.B. „Was machst du im Winter, was machst du im Sommer?“
- **Wortschatz zum Bild sammeln**, z.B. Teile benennen
- **Wimmelbild** einfügen → bietet viele Sprechansätze
- **Fragen zum Bild sammeln** → danach **Recherche**, z.B. „Was frisst ein Frosch? Wie alt werden Frösche? Wo leben sie?“
- **Geschichte zum Bild erzählen** → „Wer sind die Personen, was machen sie, was ist passiert?“
- **Über das Bild hinaus sprechen** → „Was ist links/ rechts/ oben/ unten außerhalb des Bildes?“ → Vermutungen äußern

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Wimmelbilder im Sprachunterricht

Einige Sammlungen mit kostenlosen Wimmelbildern.

- <https://sprache-ist-integration.de/deutsch-lernen-mit-kostenlosen-wimmelbildern/>
- <https://www.sfz-wien.at/material/79-material/118-wimmel>
- <https://www.schule.at/portale/deutsch-als-zweitsprache-und-ikl/detail/-8159dc9840.html>

Unterrichtsideen mit Wimmelbildern

- Welche **Wörter** kennst du schon?
- **Fragen zum Bild: Wo ist...?** Zeige mir bitte.../ Welche **Farbe** hat...?/ Was **tut...**?
- **Zählen:** Wie viele ... sind im Bild?
- **Personen** beschreiben
- Bezug auf die **eigene Situation:** Wie ist das bei dir?
- Vergleich mit **Herkunftsland**, wie ist z.B. ein Tag im Park bei euch? Welche Kleidung, Spiele...
- **Ein ... mit A** (Buchstabenkarte) – Gegenstand/ Person auf dem Bild benennen
- Nenne... Kleidungsstücke (der **Würfel** ermittelt die Anzahl)
- **Ich sehe was, was du nicht siehst**
- **Sätze** bilden – erzählen
- **Geschichten** erzählen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

- **Titel/Überschrift** für Wimmelbild geben
- **Wer bin ich?** oder **Was bin ich?** - Eine Person/ einen Gegenstand vom Poster aussuchen
- **Wahr oder falsch?** – Behauptungen formulieren, sich entsprechend bei „ja“ oder „nein“ aufstellen
- **Biographie** von Person im Bild **erfinden**
- **Interview** mit den Personen aus dem Bild führen
- **Kimspiel:** Bild umdrehen, Fragen zum nun unsichtbaren Bild stellen

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de

Learning Apps

- <https://learningapps.org/>
- entstanden in der Schweiz in einem Forschungsprojekt der PH Bern in Kooperation mit der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz und der Hochschule Zittau/ Görlitz
- Erstellung **interaktiver Lernbausteine**, z.B.
 - Paare zuordnen
 - Zahlenstrahl
 - Lückentexte
 - Multiple Choice Quiz
 - Millionenspiel (Quiz)
 - Pferderennen (Quiz)
 - Kreuzworträtsel
 - Wortsuchrätsel
 - Schätzaufgaben
 - Galgenmännchen
 - Wo liegt was?
 - Zuordnung auf einem Bild
 - Pinnwand
- Möglichkeit direkt z.B. **Videos** von youtube oder **Fotos** von pixabay **einzubinden**
(→ Achtung Urheberrecht!)
- **kostenlos**, mit **Anmeldung**, um selbst Apps zu erstellen
- **Nutzung** von vielfältigen **fertigen Apps**

Alexandra Piel – Digitale Tools für den Online-(Sprach)unterricht – apiel@gmx.de